

Checkliste

Schmiermittel und Kühlschmierstoffe



Wie sicher wird in Ihrem Betrieb mit Schmiermitteln und Kühlschmierstoffen (KSS) gearbeitet?

Beim Arbeiten mit Schmiermitteln und Kühlschmierstoffen kommt es häufig zu Berufskrankheiten und Unfällen.

Die Hauptgefahren sind:

- insbesondere das Auftreten von Hauterkrankungen
- Erkrankung der Atemwege
- Ausgleiten und Stürzen
- Brände und Explosionen

Mit dieser Checkliste bekommen Sie solche Gefahren besser in den Griff.

Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg.

Wo Sie eine Frage mit «nein» oder «teilweise» beantworten, ist eine Massnahme zu treffen.

Notieren Sie die Massnahmen auf der Rückseite.

Schmiermittel und Kühlschmierstoffe

1	Haben Sie sich über die Gefahren und erforderlichen Schutzmassnahmen beim Umgang mit den verwendeten Produkten informiert? <small>(z. B. mit Hilfe von Sicherheitsdatenblättern, Unterlagen des Lieferanten, Gebindekennzeichnung)</small>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
2	Haben Sie diese Informationen an die betroffenen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter weitergegeben? <small>(z. B. Informationen über Gesundheitsgefährdungen, Flammpunkt, Sicherheits- und Hygienemassnahmen)</small>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
3	Wird in Ihrem Betrieb die Qualität der eingesetzten Öle oder Emulsionen regelmässig kontrolliert? <small>(Viskosität, Ölgehalt, Temperatur, pH-Wert, Bakterienzahl, Nitritgehalt usw.)</small>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
4	Achten Sie darauf, dass das Öl oder die Emulsion gut dekantiert, filtriert und in genügend grosse Behälter geleert wird?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



Décolletage-Werkstatt mit künstlicher Raumlüftung. Die Luft wird nach der Filtration wieder in den Arbeitsplatzbereich zurückgeführt.

Arbeitsräume

5	Sind die Arbeitsräume ausreichend natürlich oder künstlich gelüftet? <small>Anmerkung: Die Konzentration der Mineralölnebel in der Luft muss unter dem MAK-Wert (Maximaler Arbeitsplatz-Konzentrations-Wert) von 5 mg/m³ liegen. Ebenfalls ist der MAK-Wert von Metallstaub (z. B. Kobalt, Chrom, Nickel) zu berücksichtigen.</small>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
6	Ist der Boden rund um die Maschinen so beschaffen, dass möglichst keine Ausgleit- und Sturzgefahr vorhanden ist? <small>(griffiger Belag, Roste, Auffangbehälter unter den Maschinen usw.)</small>	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
7	Stehen zur Brandbekämpfung fest installierte oder mobile Feuerlöschvorrichtungen zur Verfügung?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



Eingekapselte Maschine mit Absaugvorrichtung und elektrostatischem Filter.

Bearbeitungsmaschinen

8	Sind die Maschinen eingekapselt, so dass keine Ölnebel in die Raumluft gelangen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
9	Sind die Maschinen mit Absaugvorrichtungen (Quellenabsaugung) ausgestattet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
10	Wird die Luft aus den Absaugvorrichtungen ins Freie geleitet oder – bei Rückführung der Luft in den Arbeitsbereich – durch eine den Normen entsprechende Filtration gereinigt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



Absaugsystem. Es besteht die Möglichkeit, die abgesaugte und filtrierte Luft in den Raum zurückzuführen oder ins Freie abzuleiten.

11 Werden die auf den Maschinen installierten Filteranlagen korrekt und regelmässig gewartet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
12 Sind brandgefährdete Maschinen mit einem Feuerlöschsystem ausgestattet?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



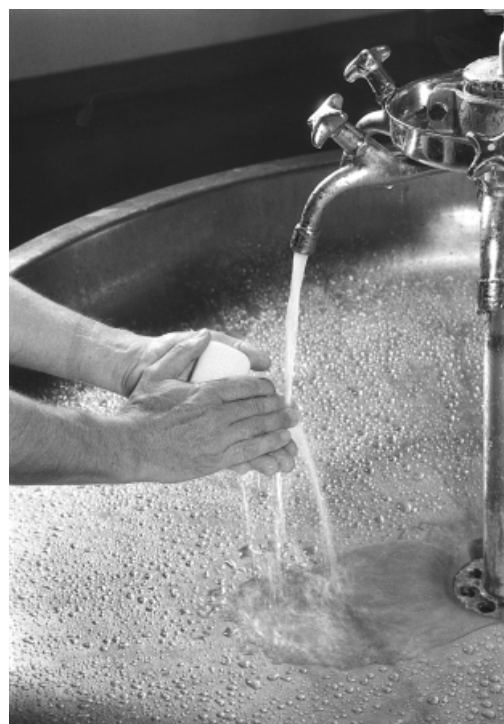
Mit Tauchkorb und Handschuhen kann der Hautkontakt mit Lösemitteln oder Schmiermitteln vermieden werden.

Organisation/Schulung/menschliches Verhalten

13 Haben Sie technische oder personenbezogene Vorkehrungen getroffen, damit ein Kontakt von Öl und Lösemitteln mit der Haut möglichst vermieden wird? (z. B. Einsatz von Tauchkörben und Handschuhen)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
14 Verfügt Ihr Personal für die Reinigung der Öl- und Emulsionsbäder über persönliche Schutzausrüstungen (Handschuhe, Schutzbrillen usw.)?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
15 Ist das Rauchen und Essen an Arbeitsplätzen, an denen Schmiermittel und Kühlschmierstoffe eingesetzt werden, untersagt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
16 Stehen dem Personal geeignete, nicht aggressive Seifen und Schutzsalben zur Verfügung?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
17 Überwachen Sie die Hygiene Ihrer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter? (saubere Arbeitskleidung, kein Händewaschen mit Lösemitteln, allgemeine Sauberkeit, Ordnung am Arbeitsplatz usw.)	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
18 Wissen Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, dass sie bei Hautproblemen den Betriebsverantwortlichen informieren sollten?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
19 Ziehen Sie einen Arzt bei und benachrichtigen Sie den Lieferanten der Schmiermittel, wenn Hautprobleme auftreten und andauern?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
20 Wird das Personal bei Neueintritten und in regelmässigen Abständen über die Gefahren der eingesetzten Schmiermittel und Kühlschmierstoffe und über die nötigen Schutzmassnahmen instruiert? Zu einer Instruktion gehören insbesondere die in den Fragen 2 bis 4 sowie 13 bis 18 angesprochenen Themen.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
21 Ist auch das mit dem Unterhalt der Maschinen, Ölbäder und Emulsionen betraute Personal instruiert und auf die speziellen Gefahren hingewiesen worden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein
22 Wird das Befolgen der gültigen Regelungen von den Vorgesetzten kontrolliert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein



Sicherheitszeichen machen auf Gefahren und Sicherheitsmassnahmen aufmerksam.



Die Hände sind mit nicht scheuernder Seife unter fliessendem Wasser zu waschen.

Weitere Informationen: – «Hautschutz» (Suva-Bestellnummer: SBA 122.d)
– «Berufliche Hautkrankheiten» (Suva-Bestellnummer: 2869/11.d)
– «Sicherheitszeichen für die Arbeitssicherheit» (Suva-Bestellnummer: 88101.d)

Es ist möglich, dass in Ihrem Betrieb noch weitere Gefahren zum Thema dieser Checkliste bestehen. Ist dies der Fall, treffen Sie die notwendigen Massnahmen (siehe Rückseite).

